



Die intensive Nachwuchsarbeit des Jugendprojektes KeikiSurfer trägt erste Früchte



Kieler Windsurfer fliegt im August 2006 zur Jugendweltmeisterschaft in die Karibik

Am Freitag, dem 26. Mai fand die Jugend Freestyle Trophy 2006 am wulfener Hals auf Fehmarn statt. Das non-profit Projekt KeikiSurfer, welches sich die Jugendförderung auf den Hüt geschrieben hat und Starboard (ein großer Boardhersteller) veranstaltet dieses Event zum ersten Mal in Deutschland. Der Sieger dieses Contests gewann einen Freiflug zur Jugendweltmeisterschaft nach Bonaire (Karibik). Bei Leichtwind-Verhältnissen zeigten 16 hochkarätige Kids aus ganz Deutschland ihr Können auf dem Wasser. Nach 3 Heats, aus denen der jeweils erste in das Finale einzog, boten die Teilnehmer der Manöverbearbeitung kein Ende: es gab Leichtwindtricks, gesprungene Drehungen und Loopings, bis zum Ende ein Kieler das Rennen machte. Max Droege (15 Jahre), Mitglied im Jugendförderungsteam KeikiSurfer, gewann und wird im August in den Flieger Richtung Karibik steigen, um dort Deutschland zu vertreten. Mit ihm fliegen seine Eltern, die genau wie viele andere Zuschauer mitliebten und die Kids mit voller Unterstützung auf dem Wasser anfeuerten. Für viele Jugendliche war es die erste Möglichkeit, vor einer hochkarätigen Jury ihr Können zu zeigen. Keine Geringeren als Normen Günzlein und Brian Talma gaben sich die Ehre, die Kids auf dem Wasser zu

21.06.2006

Teva Extreme Outdoor Games: Des Wahnsinns fette Beute



Bei den von Teva ausgerichteten Extreme Outdoor Games im Val Sesia liegt der Schwerpunkt ganz klar beim Kajakfahren. Extrem schwierige Flussabschnitte werden dabei entweder im Team oder als Einzelsprint befahren.

21.06.2006

8-ème Grand Défi des Vosges: 50 km Cross mit 1200 Höhenmetern Felix von Witsch vom Team Teva erneut siegreich



Der Mont Ventoux Trail - Lauf ist schon fast vergessen und das schlechte Gewissen, im zweiwöchigen Frankreich-Urlaub mehr gepaddelt als gelaufen zu sein, meldet sich. Eine Woche Zeit wieder ins Training zu kommen, dann geht es auch schon zum ersten Saisonhighlight, dem „Grand Défi des Vosges“!

21.06.2006

Internationaler 50 km - Winterwäldlauf: Winterbruch, Ende Mai in Mitteldeutschland

Mittlerweile gehört der immer zu Christi Himmelfahrt stattfindende 50 km-Lauf zu unseren Klassikern, und so wundert es mich durchaus, dass der Hauptorganisator mich tatsächlich fragt, für welchen Lauf ich den 50-er als Vorbereitungslauf laufen wolle.

12.06.2006

Die intensive Nachwuchsarbeit des Jugendprojektes KeikiSurfer trägt erste Früchte



Kieler Windsurfer fliegt im August 2006 zur Jugendweltmeisterschaft in die Karibik

26.04.2006

Trail du Ventoux - für eine Handvoll Kastanien



Spätestens im März ist es an der Zeit, seiner lauterischen Basis mal auf den Zahn zu fühlen. Soll heißen, am besten kramt man seine halblange light aus der Schublade, Trikot und Langarmshirt, bedeckt mit solcher Tapete seine Kalkleisten und nimmt einen schönen Landschaftslauf in Angriff.

Wasser anfeuerten. Für viele Jugendliche war es die erste Möglichkeit, vor einer hochkarätigen Jury ihr Können zu zeigen. Keine Geringeren als Normen Günzlein und Brian Talma gaben sich die Ehre, die Kids auf dem Wasser zu bewerten. Für alle war es ein riesiges Erlebnis und besonders für Max ist dies ein sehr großer Schritt in Richtung Surfkariere. Mit ihm freuen sich besonders alle Kieler Windsurfer, sein Team KeikiSurfer und seine Eltern. Max take your Chance!!!



DOWNLOAD



DOWNLOAD



DOWNLOAD

Im Spätsommer 2004 entwickelten Julia Burkamp und Sebastian Ronneberger das Projekt KeikiSurfer (keiki kommt aus dem hawaiianischen und bedeutet Nachwuchs) mit dem Ziel, im Jahr 2005 sechs Kids zu finden, die mit einem hohen Fahrkönnen und Lernbereitschaft andere Kinder motivieren würden, diese Art von Wassersport zu erlernen und gemeinsam mit uns zu fördern. Sebastian hat Erfahrung als Windsurferlehrer und Regattafahrer im Deutschen Windsurf Cup, sowie bei Jugendweltmeisterschaften und Julia betreute in Australien Kids, wodurch sie im Umgang mit Jugendlichen sensibilisiert ist. Gerne möchte sie deutschen Kids das Lebensgefühl von Down Under vermitteln. Diese Erfahrungen sind beste Voraussetzungen, um neben der Arbeit bzw. Studium etwas für die Kids zu tun. Wir freuen uns mit TEVA an diesem erfolgreichen Projekt beteiligt zu sein!

Weitere Informationen gibt es unter www.keikisurfer.com



Soll heißen, am besten kramt man seine halblange light aus der Schublade, Trikot und Langarmshirt, bedeckt mit solcher Tapete seine Kalkleisten und nimmt einen schönen Landschaftslauf in Angriff.